

Allgemeine Geschäftsbedingungen

I. Allgemeines

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten ausschließlich für alle unsere Verkaufs-, Service- und Reparaturleistungen, soweit die Vertragspartner nichts Abweichendes schriftlich vereinbart haben bzw. in ergänzenden Schreiben keine abweichende Regelung getroffen ist. Entgegenstehende oder von unseren Bedingungen abweichende des Bestellers erkennen wir nicht an.

II. Angebot und Vertragsschluß

Unsere Angebote sind stets freibleibend; alle zum Angebot gehörenden Unterlagen, wie Abbildungen, Zeichnungen, Gewichts- und Maßangaben sind nur annähernd maßgebend.

III. Lieferumfang

- (1.) Für den Umfang der Lieferungen und Leistungen ist ausschließlich unsere schriftliche Auftragsbestätigung maßgebend.
- (2.) Nebenabreden und Änderungen sind nur nach unserer schriftlichen Bestätigung verbindlich.
- (3.) Es ist Sache des Bestellers, sich rechtzeitig bauliche und andere Genehmigungen zu bewirken, sowie uns eine genehmigte Anlagenzeichnung zu übersenden.
- (4.) Teillieferungen sind zulässig.

IV. Termine und Fristen

- (1.) Der vorgesehene Liefertermin ab Werk wird dem Besteller in der Auftragsbestätigung mitgeteilt.
- (2.) Der Liefertermin ist einhalten, wenn bis zu seinem Ablauf der Liefergegenstand das Werk verlassen hat oder die Versandbereitschaft mitgeteilt wurde.
- (3.) Die Lieferfrist verlängert sich angemessen bei Umständen die nicht durch uns zu vertreten sind.
- (4.) Die Einhaltung des Liefertermins setzt die Erfüllung der Vertragspflichten des Bestellers voraus.
- (5.) Falls wir in Verzug kommen, muß der Besteller eine angemessene Nachfrist setzen. Erst nach Ablauf dieser Frist kann er vom Kauf zurücktreten, sofern nicht bis zu ihrem Ablauf die Versandbereitschaft mitgeteilt ist.

V. Versand und Gefahrenübergang

- (1.) Sofern nicht anders vereinbart, bestimmen wir Versandart, Versandweg sowie den Spediteur oder Frachtführer nach freiem Ermessen; der Besteller trägt die Versandkosten.
- (2.) Die Gefahr geht mit Meldung der Versandbereitschaft durch uns auf den Besteller über. Der Besteller trägt die Transportgefahr.
- (3.) Die Lieferung ist auch dann, wenn sie unwesentliche Mängel aufweist, vom Besteller entgegenzunehmen.

VI. Montageleistungen

Sofern Montage vereinbart ist, gelten gesondert geregelte Montagebedingungen.

VII. Preise und Zahlungsbedingungen

- (1.) Die offerierten oder bestätigten Preise verstehen sich nur auf Lieferungen und/ oder Leistungen die ausdrücklich aufgeführt sind. Preisabsprachen bedürfen zu ihrer Wirksamkeit unserer schriftlichen Bestätigung.
- (2.) Die Preise für komplette Erzeugnisse verstehen sich ab Werk Erfurt einschließlich Standardverpackung. Die Preise für Teile und Ersatzteile verstehen sich ab Werk Erfurt ausschließlich Verpackungs- u. Portokosten.
- (3.) Die Preise sind Verkaufspreise ausschließlich Mehrwertsteuer, diese wird in gesetzlicher Höhe am Tag der Rechnungsausstellung in der Rechnung gesondert ausgewiesen.
- (4.) Aufrechnungsrechte stehen dem Besteller nur zu, wenn seine Gegenansprüche rechtskräftig festgestellt, unbestritten oder von uns anerkannt sind.

VIII. Eigentumsvorbehalt

- (1.) Wir behalten uns das Eigentum an sämtlichen von uns gelieferten Waren bis zur vollständigen Erfüllung aller Forderungen des Bestellers aus der Geschäftsbeziehung einschließlich aller Nebenforderungen vor.
- (2.) Der Besteller darf die Vorbehaltsware im ordnungsgemäßen Geschäftsbetrieb gegen vollständige Bezahlung oder unter Eigentumsvorbehalt veräußern. Zu anderen Verfügungen, insbesondere zur Sicherungsübereignung und zur Pfändung, ist er nicht berechtigt.
- (3.) Wir sind zur Rücknahme der Vorbehaltsware berechtigt, wenn der Besteller mit einer ihm obliegenden Vertragspflicht in Verzug ist, bei Zahlungseinstellung, Vergleichs- oder Insolvenzantrag des Bestellers oder wenn begründete Zweifel an seiner Kreditfähigkeit bestehen.

- (4.) Machen wir die uns zustehenden Ansprüche geltend, so hat der Besteller zuzustimmen, daß wir die Vorbehaltsware auf seine Kosten ungehindert wegnehmen dürfen. Soweit die Vorbehaltsware wesentlicher Bestandteil eines Grundstücks oder Gebäudes geworden ist, gestattet der Besteller uns schon jetzt unwiderruflich die Aneignung; und wir erwerben das Eigentum mit der Trennung vom Grundstück oder Gebäude.
- (5.) Die Geltendmachung des Eigentumsvorbehalts sowie die Pfändung des Liefergegenstandes durch uns gelten nicht als Rücktritt vom Vertrag, sofern nicht das Abzahlungsgesetz Anwendung findet.
- (6.) Übersteigt der Wert der bestehenden Sicherheiten die gesicherten Forderungen um mehr als 10% werden wir die Übersicherung nach unserer Wahl auf Verlangen des Bestellers freigeben

IX. Gewährleistung

- (1.) Unsere Angaben über Kraftbedarf, Geschwindigkeit und Leistung der Anlagen gelten als erfüllt, wenn Abweichungen von nicht mehr als +/- 10 % auftreten.
- (2.) Für Gewährleistungsrechte des Bestellers gilt eine Verjährungsfrist von 24 Monaten, gerechnet ab dem Zeitpunkt der Lieferung bzw. Abnahme.
- (3.) In allen Fällen muß uns Nachbesserung gestattet werden; für die uns notwendig erscheinende Änderung und für die Lieferung von Ersatzstücken ist uns angemessen Zeit und Gelegenheit unentgeltlich zu gewähren; wird dies verweigert, sind wir von jeder Haftung frei. Beanstandete Teile müssen uns porto- und frachtfrei zu Verfügung gestellt werden. Für das Ersatzstück und die Ausbesserung wird in gleicher Weise Gewähr geleistet wie für den Liefergegenstand, jedoch nicht länger als 3 Monate nach Ablauf der Gewährungszeit für den Liefergegenstand. Voraussetzung für die Gewährleistung ist, daß mindestens für die Dauer der Gewährleistungszeit die Pflege und Wartung der gelieferten Anlage nachweislich fach- und sachgemäß erfolgt und nicht durch den Besteller oder Dritte unsachgemäße Eingriffe oder Veränderungen an der Anlage vorgenommen wurden.
- (4.) Die Gewährleistung kann verweigert werden, wenn und solange der Besteller mit seinen Verpflichtungen aus dem Vertrag, insbesondere seinen Zahlungsverpflichtungen, in Verzug ist.

X. Haftung, Ausschluß von Schadensersatzansprüchen

- (1.) Wir haften nur nach diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- (2.) Sofern nicht bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit zwingend gehaftet wird, sind über die in Ziff. IX aufgeführten Ansprüche hinausgehenden weiteren Ansprüche des Bestellers – soweit gesetzlich zulässig – ausgeschlossen.

XI. Rücktritt des Bestellers und sonstige Haftung des Unternehmers

- (1.) Der Besteller muß unter Ausschluß der Geltendmachung weiterer Ansprüche vom Vertrag zurücktreten, wenn uns die gesamte Leistung vor Gefahrübergang endgültig objektiv oder subjektiv unmöglich wird. Tritt Unmöglichkeit während des Annahmeverzuges oder durch Verschulden des Bestellers ein, so bleibt dieser zur Gegenleistung verpflichtet.

XII. Abtretung

- (1.) Der Besteller darf die sich aus dem Vertrag unmittelbar oder mittelbar ergebenden Ansprüche ohne unsere ausdrückliche Zustimmung nicht an Dritte abtreten.

XIII. Schlußbestimmungen

- (1.) Die etwaige Unwirksamkeit einzelner vorstehender Bestimmungen hat nicht die Unwirksamkeit aller Bestimmungen zur Folge. Anstelle der unwirksamen Bestimmung tritt eine solche, die wirksam ist und dem mit der unwirksamen Bestimmung angestrebten wirtschaftlichen Zweck am nächsten kommt. Bei fortbestehender Un-einigkeit bleibt es dem Besteller überlassen, auf seine Kosten einen neutralen Sach-verständigen (z.B. Industrie- und Handelskammer) zur Schlichtung einzuschalten.
- (2.) Für alle Rechtsbeziehungen zwischen uns und dem Besteller gilt ausschließlich deutsches Recht.
- (3.) Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Erfurt.

ELECTRO AUTOMATION GmbH
Alte Mittelhäuser Straße 17
D-99091 Erfurt

Tel. 0361-541 762 30